

60 Kilo Melonen für die Kicker

TV Stuhl stellte OLB-Cup auf die Beine

STUHR (abt) ■ Junge Kicker aus 16 Fußballmannschaften aus ganz Deutschland haben am Wochenende beim E-Jugend-Fußballturnier an der Sportanlage in Stuhr, dem OLB-Cup, für eine tolle Atmosphäre gesorgt. Die Macher, Annekathrin und René Hinrichs sowie Olaf Verzagt, demonstrierten auch bei der neunten Auflage ihr Organisationstalent.

Sie schienen während der Eröffnungsfeier überall zu sein. Nicht nur als Ansprechpartner für die eigenen Kids, sondern sie hatten den anreisenden Kindern auch Unterbringungsmöglichkeiten in Gastfamilien besorgt, den Helfern vom Roten Kreuz Essensmarken bereitgelegt und dafür "Sorge" getragen, dass der Nachwuchs ordentlich gepflegt wurde.

Neben 60 Kilogramm Melonen und Bananen gab es auch jede Menge Kuchen zum Vernaschen. Zum Mittag lockten Nudelportionen, die ja bekanntlich alle Kinder gerne essen.

Begleitet wurde das Turnier über weite Strecken von fetziger Musik, wobei DJ Jochen Opitz (41) auch als Informant fungierte. Dicht umlagert war zudem die Tafel

mit den Turnierergebnissen, denn besonders die kleinen Kicker wollten immer auf dem neuesten Stand sein.

Neben den 20 ehrenamtlichen Helfern, hatte auch der Förderverein unter der Federführung von Günter Pleus (63) mit einer Tombola dazu beigetragen, dass das Rahmenprogramm vielfältig war. Der Erlös dieser Tombola geht übrigens der Jugend des Vereins zu. Und die Lose gingen weg wie warme Semmeln. Denn es gab neben drei Fahrrädern auch drei Rundflüge zu gewinnen. Außerdem konnten sich sowohl Spieler als auch Besucher an einer Torwand oder beim Speed-Messgerät ausprobieren. Als Hauptsponsoren fungierten wieder die OLB

unter der Federführung von Volker Knief sowie Tierärztin

Stephanie van Loosen.

Den Startschuss zum OLB-Cup gab kein anderer als Bürgermeister Cord Bockhop. Er dankte allen Beteiligten und wünschte den Kickern „faire Spiele und vor allem Spaß“. „Und denkt daran, ihr seid Männer und keine Memmen“, dabei spielte der Bürgermeister auf das Wetter an. Denn es goss während der Eröffnung aus Eimern.

■ „Denkt dran, ihr
■ seid Männer“



Es gab viel zu tun. Hier wird den Kickern von Alemannia Aachen geholfen. Domenico Felimbeni (Trainer der Aachener), Olaf Verzagt, Annekathrin Hinrichs sowie die kleinen Spieler Milo, Bogdan und Karim. Foto: abt